

Pressemitteilung

13.08.2013

Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS) attestiert Autobahnbetreiber Via Gateway Thüringen Qualitätsmanagement auf hohem Niveau



Foto: Via Gateway Geschäftsführer Arnaud Judet bei der Übergabe des Zertifikates der DQS am 12.8.2013

Im Rahmen eines so genannten ÖPP-Projektes (Öffentlich-Private Partnerschaft) verantwortet Via Gateway Thüringen GmbH & Co. KG (VGT) den 6-streifigen Ausbau der Bundesautobahn A9 zwischen den Anschlussstellen Triptis und Schleiz und ist für die Dauer von 20 Jahren auch für den Betrieb und die Erhaltung des 46,5 km langen Abschnittes zwischen der Anschlussstelle Lederhose und der bayerischen Landesgrenze verantwortlich. Für ihr umfassendes Qualitätsmanagementsystem wurde Via Gateway Thüringen nun zertifiziert.

Via Gateway Thüringen startete bereits im Oktober 2011 mit dem Aufbau und der Einführung eines Qualitätsmanagementsystems (QMS) gemäß DIN ISO 9001:2008. Die Einhaltung höchster Qualitätsnormen gemäß dem Projektvertrag sowie technischer Vorschriften stehen dabei im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Auch die Definition von Normen für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz der Beschäftigten und deren Einhaltung sind inhaltliche

**Aktualität dieser
Pressemitteilung :**
30.08.2013

Daten & Fakten:

Dauer der gesamten
Baumaßnahme:
Beginn Oktober 2011,
Fertigstellung . Ende 2014

Länge der Ausbaustrecke:
19,0 km
Länge der Vertragsstrecke
46,5 km

Schlagwörter:

BAB A9
AS Lederhose –
Landesgrenze Thüringen
Autobahnausbau
ISO-Zertifizierung

Ansprechpartner:

Arnaud Judet
Technischer
Geschäftsführer
Tel.: +49(0)36649-7909-0
info@viagateway-th.de

Pressesprecher:

Steffen Schütz
info@viagateway-th.de

Schwerpunkte. Das Qualitätsmanagementsystem (QMS) sichert die qualitätsgerechte Bauausführung und definiert Verfahrens- und Arbeitsanweisungen für die Verwaltung, den Betrieb und die Erhaltung des Autobahnabschnitts. In diesem Jahr wurde das Qualitätsmanagement von Via Gateway Thüringen einer strengen externen Prüfung durch die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS) unterzogen. Im Ergebnis erhielt das Unternehmen die international anerkannte DIN-Zertifizierung nach ISO 9001:2008.

Wird ein Unternehmen zertifiziert, so erfolgen in den Folgejahren sogenannte Überwachungsaudits. Im Rahmen dieser jährlichen Zertifizierungs-Kontrollen wird die Funktionsfähigkeit des bestehenden Managementsystems unter die Lupe genommen. Via Gateway Thüringen Geschäftsführer Arnaud Judet sagt dazu: "Wir sind stolz auf unser prozessorientiertes Qualitätsmanagementsystem. Die Überwachungsaudits unterstützen uns hierbei und stellen sicher, dass die Qualitätsorientierung ständig oberste Priorität behält".

Am gestrigen Montag, dem 12.08.2013, erfolgte die offizielle Übergabe des Zertifikats durch den zuständigen Zertifizierer der DQS, Herrn Dr.-Ing. M. Mehlmann an die Via Gateway Thüringen GmbH & Co. KG.

Zusätzliche Informationen

Via Gateway Thüringen plant, baut, finanziert, erhält und betreibt die A9 zwischen Anschlussstelle Lederhose und Landesgrenze Thüringen/Bayern. Gesellschafter dieser Projektgesellschaft sind VINCI Concessions (50 Prozent) und BAM PPP (50 Prozent), die ihre langjährige Erfahrung und Kompetenz in ÖPP Projekten im Verkehrsinfrastrukturbereich einbringen konnten. Mit der Umsetzung der Baumaßnahmen hat Via Gateway Thüringen eine Bau-Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus der VINCI-Tochter EUROVIA und der BAM-Tochter Wayss & Freytag beauftragt. Via Gateway Thüringen betreibt das Teilstück der A9 für 20 Jahre. www.viagateway-th.de

VINCI, der weltweit größte Konzessions- und Baukonzern, beschäftigt 190.000 Mitarbeiter in zirka hundert Ländern. Zu seinem Leistungsspektrum gehören die Finanzierung und Planung sowie der Bau und Betrieb von Einrichtungen, die zur Verbesserung unserer Lebensqualität beitragen, darunter Verkehrsinfrastrukturen, öffentlicher und privater Hochbau, kommunale Gestaltungsmaßnahmen sowie Wasser-, Energie- und Kommunikationsnetze. VINCI stellt die privatwirtschaftlich erbrachten Leistungen in den Dienst der Stadt- und Raumentwicklung und verknüpft dabei die kurzfristigen geschäftlichen Ziele der Konzernunternehmen mit den langfristigen Herausforderungen der realisierten Projekte und dem zukunftsorientierten Modell eines Konzessions- und Baukonzerns. www.vinci.com

BAM PPP und Wayss & Freytag Ingenieurbau AG sind Konzerngesellschaften der Royal BAM Group, einem weltweit tätigen Baudienstleister mit einem Umsatz von rund 8 Mrd. Euro pro Jahr. Während die Royal BAM Group in nahezu allen Bausegmenten über weitreichende Erfahrung und Kompetenz verfügt, liegen die geografischen Schwerpunkte der BAM PPP in Benelux, Deutschland, Großbritannien und Irland. BAM PPP zeichnet innerhalb der Royal BAM Group für Investitionen in und das Management von PPP – Projekten verantwortlich. Bisher war BAM PPP in den Sektoren Straße, Schiene, Verwaltung, Bildung, Gesundheit und Justiz in mehr als 30 Projekten erfolgreich. www.bam.eu